

**Danke** an alle, die uns Beiträge für die Rubrik „Tourenberichte DAV Sektion Neustadt“ zur Verfügung stellen! Diese Berichte werden ungekürzt veröffentlicht und nicht redaktionell überarbeitet.

## Bericht der Kanugruppe 2023

Erich Oberfrank

Geübt nach unserem Kanu- Schwimmbadtraining ging unsere erste Ausfahrt auf die sehr viel Wasser führende Nahe von Kirn bis Meddersheim. Knifflige Stellen auf der Nahe, die bei anderen Ausfahrten von uns mit den Teilnehmern vor Befahrung ausgiebig besichtigt wurden, waren durch den hohen Wasserstand nicht mehr zu sehen. Viel Wasser kann einen Bach auch mal leichter machen.



An Ostern zog es uns zum Wildwasserkanal nach Diekirch in Luxemburg. Auf die Bäche Sauer und Our, die dort die Grenze zu Rheinland-Pfalz bilden. Die Anmeldung beim Campingplatz, der direkt an der Sauer liegt, bescherte uns erst mal lange Gesichter: Es gab eine neue Verordnung (die noch nicht im www stand) dass die Sauer und Our komplett gesperrt sind. Nach jahrelangen Verhandlungen haben sich die Beteiligten Gremien, Verbände, Campingplatzbesitzer... auf eine „naturverträgliche“ Regelung geeinigt. Diese zwei Bäche dürfen nur noch an den „langen Wochenenden“ Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam be paddelt werden. Dann, wenn die vielen Verleiher ihre Kanadier an Massen von Touristen vermieten. Die keine Ahnung davon haben, wie ein Bach naturverträglich befahren werden kann. Manche Kompromisse sind ziemlich schräg ... Wir sind dann ausgewichen auf die Alzette, die durch die Stadt Luxemburg fließt. War auch ganz nett. Und am letzten Tag hatten wir noch einen super Wasserstand auf der Prüm in der Südeifel.



Hurra, wir haben Pfingstferien in Rheinland-Pfalz! So konnten wir zu einer normalerweise optimalen Zeit für 2 Wochen aufbrechen in die französischen Seealpen zum Var, auf den uns wohlbekannten Campingplatz du Brec bei Entrevaux. Die erhofften frühlingshaften Temperaturen stellten sich leider nicht ein. Die täglichen Nachmittagsgewitter schränkten uns beim Paddeln und geplanten Canyoning auch ziemlich ein. Der hohe Wasserstand des Var, schnell fließendes, sandiggraues Wasser, war für manche Teilnehmer eine neue Erfahrung. Alles in allem aber eine gelungene Ausfahrt, bei der viele eine tolle Steigerung ihres persönlichen Könnens erleben durften.



Ende September geht es noch für ein Wochenende auf die Wildwasserbahn bei Hünigen/Basel.